



Landeshauptstadt
München

MUSENKUSS

Kulturelle Bildung für München

**STADTTEIL
KULTUR 2411**
KULTUR IM 3. STOCK

Musenkuss-Praxistag **Fördermöglichkeiten in der Kulturellen Bildung**

Eine Veranstaltung von Musenkuss München / Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung der Landeshauptstadt München in Kooperation mit Stadtteilkultur 2411 e.V.

Es gibt zahlreiche öffentliche und private Fördermöglichkeiten im Bereich der Kulturellen Bildung. Doch was gibt es überhaupt für Förderoptionen? Wie akquiriere ich finanzielle Mittel? Auf was muss bei einer Antragstellung geachtet werden? Was passiert nach der Förderbewilligung? Wie präsentiere ich mich gegenüber den Fördergebern und wie spreche ich über das, was ich mache? Wie gewinne ich neue Kooperationspartner und wie erreiche ich eine gute Netzwerkpflege?

Die Veranstaltung bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit diesen Fragen in zwei (von drei) Praxisworkshops befassen und Gelerntes gleich aktiv umzusetzen. Neben der Vermittlung von praktischem Knowhow stehen im Zentrum der Veranstaltung der fachliche Austausch und die Vernetzung der Teilnehmer/innen untereinander.

Termin: Donnerstag, **4. Oktober 2018**, 09.00 bis 14.30 Uhr
Ort: **Stadtteilkultur 2411 e.V.** (3. OG), Blodigstraße 4, 80933 München

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Platzzahl ist begrenzt.
Bringen Sie gerne Materialien (Flyer, Prospekte etc.) zu Ihren Projekten mit.

Programm:

09.00 Uhr	Ankommen und Begrüßungskaffee
09.30 Uhr	Begrüßung und Warm-Up
10.15 Uhr	Erste Workshoprunde
11.45 Uhr	Mittagspause
12.45 Uhr	Zweite Workshoprunde
14.15 Uhr	Abschlussphase (Feedback)
14.30 Uhr	Ende

Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei.





Workshop I: **Keine Angst vorm Formular**

Stiftungen, Institutionen und Ministerien suchen zukunftsweisende Projekte, die sie unterstützen dürfen, um ihre engagierten kulturellen und gesellschaftlichen Ziele zu verfolgen. Umso mehr freuen sie sich über verständliche, sinnvolle und realistische Anträge aus der erfahrenen Praxis. Doch stehen zwischen unseren kreativen Ideen und den Förderern oft (vermeintlich) unkreative Formulare, Kalkulationen und Kriterien. Lassen Sie uns mit ein paar einfachen und vorausschauenden Kniffen die Verwaltungsinstrumente zu Freunden machen, die uns helfen, Projekte zu konzipieren, zu strukturieren und vor allem zu finanzieren.
Michael Dietrich, Kulturpädagoge und Geschäftsführer PA/SPIELkultur e. V.

Workshop II: **Vernetzt euch!**

Gut vernetzt zu sein, eröffnet Zugänge: So lassen sich Informationsquellen zu aktuellen Entwicklungen im Arbeitsfeld, der Kommunalpolitik und -verwaltung erschließen. Es entstehen aber auch Zugänge zu Kooperationspartnern, deren Kompetenzen und weiteren wichtigen Ressourcen. Langfristiger Austausch schafft Vertrauen und Verlässlichkeit. Vernetzung ähnelt dabei eher einem Marathon als einem Sprint und wird im Idealfall strategisch geplant. Das bedeutet natürlich auch Aufwand. Im Workshop werden Ziele und Mehrwerte von Vernetzung sowie alltagspraktische Handlungsansätze diskutiert und bewährte Ideen ausgetauscht.
Sebastian Ring, Medienzentrum München des JFF / Interaktiv – Münchner Netzwerk Medienkompetenz

Workshop III: **Mit dem persönlichen Angebot überzeugen – Wege zu inhaltlicher Klarheit und zu einem überzeugendem Auftritt**

In unsere Arbeit stecken wir viel von unserer Persönlichkeit, viel von unseren Werten. Leider können wir oft unsere individuelle Art und Weise oder unsere speziellen Inhalte nicht so klar vermitteln. Weil sie uns selbst noch nicht klar und wertvoll erscheinen. Oder weil wir in einem Gespräch nicht sichtbar machen können, was wir anzubieten haben. In diesem Workshop kümmern wir uns darum, auf den Punkt zu kommen: Sowohl inhaltlich, als auch beim Auftritt. Wir experimentieren mit Methoden, um das eigene Angebot zu schärfen und Inhalte hörergerecht zu gestalten. Und wir erkunden Wege, um diese Aspekte präsent, authentisch und überzeugend zu vermitteln.
Richard Schneider, Personal- und Organisationsberater, Coach für persönlichen Auftritt; 3schritt - menschenbewegen Beratung Coaching Training